

Abtauchen in die Tiefsee

Der bundesweite Vorlesetag wurde in diesem Jahr in der Breitenauschule Plön ganz besonders gefeiert. Die Turnhalle war proppenvoll, als das Tiefsee - Lesefest am Nachmittag eröffnet wurde.



Der Chor sang „Unter dem Meer“, „Das gelbe Unterseeboot“ und weitere Lieder zum Abtauchen und brachte das Publikum in Stimmung. Danach verteilten sich die Besucher in der Schule, die aussah wie ein Aquarium. Überall waren Fische und Unterwasserwelten zu sehen. Auch die Klassenzimmer waren passend zum Thema geschmückt. Der Flur zum Kunstraum war schon im Oktober mit Elternhilfe blau gestrichen worden und alle Kinder der Schule hatten einen Fisch gestaltet und auf die Wand gedruckt.



Besonders die dritten Klassen hatten sich mit dem Thema Tiefsee und Leben unter Wasser gründlich auseinandergesetzt. Gefördert von unserem Kulturschulfond besuchten die Klassen schon im Oktober in Kiel das Geomar-Aquarium und das Zoologische Museum. Im Aquarium sahen sie viele unterschiedliche Fische und im Zoologischen Museum lernten sie in einer Führung einiges über das Leben in der Tiefsee. Der dort ausgestellte Riesenkalmar fand sich in einigen Trickfilmen wieder! In der Projektwoche setzten sich die dritten Klassen dann mit dem Unterwasser- Leben gut gebildet gestalterisch auseinander und halfen mit, die ganze Schule für das Tiefseefest zu schmücken.



Alle Klassen hatten für das Lesefest etwas zum Vorlesen vorbereitet, das zum Thema Tiefsee oder Meer passte. Die Kinder hatten ihre Texte gut vorbereitet und lasen den Besuchern vor. Die Besucher lauschten gespannt und lernten einiges über das Meer, die Tiefsee oder die Biolumineszenz. Es gab auch Geschichten, die unter oder am Wasser spielten und ein Vorlesetheater über einen hungrigen Hai, der sich sein Futter zum Geburtstag einlud. Zwischendurch konnte man sich in der Cafeteria vom Förderverein etwas Kaffee und Kuchen holen und sich dann wieder eine andere Geschichte anhören.

Ganz besonders war das Kino in der Schwarzlichtausstellung im Kunstraum, alle Kinder der Schule hatten mit Neonfarben Fische, Tintenfische, Korallen und Co gestaltet auseinandergesetzt. Durch das Schwarzlicht leuchteten die Kunstwerke der Kinder ganz besonders. Wer die Schwarzlicht-Ausstellung gewürdigt hatte, konnte dann noch im Kunstraum-Kino die Tiefsee-Abenteuer-Trickfilme bewundern, die in der Projektwoche der 3. Klassen unter Leitung der Kunstschaffenden und Kulturvermittlern Julia Kaergel und Dieter Eichert entstanden waren. Die Kinder hatten mit ihrer Hilfe kleine Tiefsee-Abenturgeschichten entworfen und in geduldiger kleinschrittiger Arbeit Stop-Motion-Filme dazu erstellt und vertont. Hier der Link dazu, es lohnt sich!

<https://youtu.be/n5IYF3UDZZw?si=e52B4YUlsiVY0RvZ>



Um sich von dem ganzen Rummel zu erholen, konnte man in der Aula in die Meeres-Klangwelt eintauchen. Dort schwamm man wie in einem Aquarium herum und lauschte den Wasserklingen, die die Kinder aus den dritten und vierten Klassen auf unterschiedlichen Instrumenten entstehen ließen.



Alle Spenden dieses Tages galten der Leseförderung an der Breitenauschule. Dank der vielen Kuchenspenden, der Hilfe beim Popcorn machen für die Popcornverkäufer und der vielen Elternhilfe beim Kuchenverkauf konnten wir über 1000 € für neues Lesematerial sammeln.

Es war ein rundum gelungenes Fest rund ums Lesen, die Kinder waren sehr stolz und alle Eltern, Verwandten und Freunde auch.

Das Hörkino, das normalerweise zum Vorlesetag an der Breitenauschule stattfindet, ist in diesem Jahr kurz vor Weihnachten. Dieses Mal lesen die Lehrkräfte und die anderen Erwachsenen etwas Weihnachtliches vor und die Kinder dürfen zuhören. Das haben sie sich auch wirklich verdient.